

INHALT

0	VORWORT.....	11
1	EINLEITUNG.....	11
2	KLEINE GESCHICHTE DER ENTWICKLUNGSTHEORIE.....	17
2.1	BEGRIFFSKLÄRUNG: DRITTE WELT	17
2.2	BEGRIFFSKLÄRUNG: ENTWICKLUNG.....	19
2.3	DAS MODERNISIERUNGSTHEORETISCHE PARADIGMA.....	21
2.4	KRITISCHE BETRACHTUNG DER MODERNISIERUNGSTHEORIE	24
2.5	DAS DEPENDENZTHEORETISCHE PARADIGMA.....	25
2.6	KRITISCHE ANMERKUNGEN ZUR DEPENDENZTHEORIE.....	31
2.7	NEOLIBERALE "KONTERREVOLUTION" UND DAS "VERLORENE JAHRZEHNT" DER 80ER JAHRE.....	33
2.8	DIE "KRISE" DER ENTWICKLUNGSTHEORIE	36
3	POSTMODERNE UND POSTSTRUKTURALISMUS.....	41
3.1	BEGRIFFSKLÄRUNG: POSTMODERNE UND POSTSTRUKTURALISMUS.....	41
3.1.1	<i>Postmoderne als periodisierende Bezeichnung einer Epoche</i>	<i>44</i>
3.1.2	<i>Postmoderne als Kritik der Philosophie der Moderne.....</i>	<i>47</i>
3.2	FOUCAULTS ANALYSE VON MACHT, WISSEN UND DISKURS	52
3.2.1	<i>Foucaults Konzept der Macht.....</i>	<i>52</i>
3.2.2	<i>Die Diskursivität von Macht und Wissen</i>	<i>55</i>
3.2.3	<i>Perspektiven des Widerstands: Archäologie und Genealogie</i>	<i>59</i>
4	DIE "POSTMODERNISIERUNG" DER ENTWICKLUNGSTHEORIE..	63
4.1	DAS "SCHEITERN" VON ENTWICKLUNG ALS ANLASS FÜR EINE POSTMODERNE KRITIK	63
4.2	FAKTOREN FÜR DIE "POSTMODERNISIERUNG" DER ENTWICKLUNGSKRITIK....	65
4.3	KULTUR, GENDER UND POSTKOLONIALISMUS IM UMFELD POSTMODERNER ENTWICKLUNGSKRITIK	68

5	POST-DEVELOPMENT UND POSTMODERNE KRITIK VON ENTWICKLUNG.....	73
5.1	BEGRIFFSKLÄRUNG: WAS IST EINE "POSTMODERNE KRITIK VON ENTWICKLUNG"?	73
5.2	POST-DEVELOPMENT: ENTWICKLUNG ALS "DISKURS"	74
5.3	DIE KONSTITUIERUNG DER DRITTEN WELT IM ENTWICKLUNGSDISKURS	76
5.4	DIE "ERFINDUNG" VON ENTWICKLUNG	78
5.5	HISTORISCHE ENTSTEHUNGSBEDINGUNGEN DES ENTWICKLUNGSDISKURSES	81
5.6	MERKMALE UND STRUKTUR DES ENTWICKLUNGSDISKURSES.....	83
5.6.1	<i>Objektivierung des "Entwicklungsproblems" und Inkorporierung von Zielgruppen.....</i>	84
5.6.2	<i>Produktion spezialisierten Wissens (Professionalisierung).....</i>	85
5.6.3	<i>Installation eines Apparates (Institutionalisierung).....</i>	87
5.7	DIE MACHT DES ENTWICKLUNGSDISKURSES	89
5.8	ZIELE UND STRATEGIEN EINER POSTMODERNEN ENTWICKLUNGSKRITIK	91
5.8.1	<i>Negation des Entwicklungsdiskurses.....</i>	92
5.8.2	<i>Dekonstruktion des Entwicklungsdiskurses und "Archäologie der Entwicklung".....</i>	93
5.8.3	<i>Diskursive Gegenstrategien: "counterdiscourses".....</i>	95
5.8.4	<i>Lokalität und Marginalität: Die Bedeutung von lokalem Wissen, lokalen Kulturen und lokalen Bewegungen.....</i>	96
5.9	DIE KONZEPTION EINER POST-ENTWICKLUNGS ÄRA	99
6	REFLEXION UND DISKUSSION POSTMODERNER ANSÄTZE IN DER ENTWICKLUNGSTHEORIE.....	101
6.1	VORZÜGE EINER POSTMODERNEN ENTWICKLUNGSKRITIK	101
6.2	BEDEUTUNG UND PLAUSIBILITÄT POSTMODERNER ANSÄTZE	104
6.2.1	<i>Zur These des "universellen Scheiterns von Entwicklung".....</i>	104
6.2.2	<i>Die Marginalität des Entwicklungsdiskurses.....</i>	107
6.2.3	<i>Reduktionismen der postmodernen Entwicklungskritik.....</i>	109
6.2.4	<i>Universalismen der postmodernen Entwicklungskritik.....</i>	112
6.2.5	<i>Zur postmodernen Periodisierung der "Entwicklungsära".....</i>	116
6.3	APORIEN EINER POSTMODERNEN ENTWICKLUNGSKRITIK	117
6.3.1	<i>Diskursiver Konstruktivismus und die Omnipräsenz der Macht.....</i>	117
6.3.2	<i>Inkonsistenz und mangelnde Positionierung der postmodernen Kritik</i>	120

6.3.3	<i>Relativismus - Das Problem politische Indifferenz</i>	122
6.3.4	<i>Dekonstruktion und Diskursanalyse - Vermeintlicher Ausweg aus dem normativen Dilemma?</i>	125
6.4	POSTMODERNE ENTWICKLUNGSKRITIK UND POLITIK	127
6.4.1	<i>Die "normative Verwirrtheit" postmoderner Entwicklungskritik</i>	127
6.4.2	<i>"Counterdiscourse": Zum Textualismus einer postmodernen Entwicklungskritik</i>	129
6.4.3	<i>Das disponible Subjekt und die Bedeutung sozialer Bewegungen</i>	135
6.4.4	<i>Postmoderner Politik und die Gefahr des Kulturalismus</i>	138
6.4.5	<i>Lokalität, Partikularismus und die Gefahr der antidialektischen Affirmation</i>	141
7	SCHLUSSFOLGERUNGEN	145
8	BIBLIOGRAPHIE	151